

Amtsblatt der Stadt Kassel

19. Januar 2024
Nr. 003 / 8. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	30
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	31
Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren	31
Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld	31
Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke	31
Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel	31
Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren	32
Sitzung des Behindertenbeirats.....	32
Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland	32
Sitzung des Ortsbeirates Fasanenhof.....	33
Sitzung des Seniorenbeirats.....	33
Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung	33
Sitzung des Ausschusses für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben....	34
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung	34
Bekanntmachungen.....	36
Wahlbekanntmachung	36
Bebauungspläne	37
Bebauungsplan Nr. II/38, 1. Änderung „Diakonissenhaus“	37
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung 37	
Gärtner/in als Fachvorarbeiter/in (w/m/d). 37	
IT-Sicherheitsbeauftragte/IT-Sicherheitsbeauftragter (w/m/d).....	39
Pädagogisches Fachpersonal (w/m/d) für Kindertagesstätten	40
Baumpflegerin bzw. Baumpfleger (w/m/d) 42	
Ingenieurinnen bzw. Ingenieure (w/m/d)....	43

Hausmeisterin / Hausmeister (w/m/d)	44
Koordinatorin bzw. Koordinator (w/m/d) ...	45
Leiterin / Leiter (w/m/d) für das Rechtsamt 46	
Leiter/in (w/m/d) für das Sachgebiet Führerscheinstelle.....	47
Vergabe öffentlicher Aufträge	49
Impressum	49



Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren

Am Dienstag, 23. Januar 2024, 19.00 Uhr, findet im AWO-Altenzentrum, Cafeteria, Am Wehrturm 3, Kassel, die 32. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Konzept zur Benennung von Wegen im Bereich Langes Feld
2. Dispositionsmittel
3. Mitteilungen

gez. Harald Böttger
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld

Am Mittwoch, 24. Januar 2024, 19.00 Uhr, findet im Haus Forstbachweg, Forstbachweg 16 C, Kassel, die 28. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung

1. Situation um das Betreute Wohnen am Lindenberg
2. Vergabe von Dispositionsmitteln
3. Mitteilungen

gez. Sascha Gröling
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger- Hasenhecke

Am Dienstag, 23. Januar 2024, 19.00 Uhr findet im Landhaus Meister, Fuldatastraße 140, Kassel, die 23. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung

1. Vorstellung der Planungen für die Hundefreilauffläche
2. Standortvorschläge für Fahrradbügel im Ortsteil Wolfsanger-Hasenhecke
3. 1111 Jahre Kassel, Festumzug am 18.02.2024 in Rothenditmolde
4. Mitteilungen

gez. Helmuth Brehm
Ortsvorsteher

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Dienstag, 23. Januar 2024, 17.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel, die 30. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr statt.

Tagesordnung:

1. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. II/24 C "Herkulesstraße, Wilhelmshöher Allee" (Behandlung der Anregungen und Beschluss zur Satzung)

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone Fedderke

- 101.19.1003 - *) und Änderungsantrag
der SPD-Fraktion

2. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/44 1. Änderung "Erweiterung Landesfeuerweherschule" (Offenlegungsbeschluss)

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone Fedderke

- 101.19.1004 -

3. Bebauungsplan Nr. II/19 "Bosestraße Standortentwicklung Umwelt- und Gartenamt" (Aufstellungsbeschluss)

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone Fedderke

- 101.19.1005 -

4. Umwelt- und Gartenamt

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock

- 101.19.921 -

5. Wohnraumversorgung durch die GWG

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock

- 101.19.928 -

6. Kasseler Markthalle

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Patrick Hartmann

- 101.19.985 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen)

7. Stadtgebiet der ehemals geplanten

Westtangente

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock

- 101.19.988 -

8. Optimierung der Verkehrsführung und

Sicherheit im Bereich Wiener

Straße/Struthbachweg unter besonderer

Berücksichtigung aller Verkehrsteilnehmenden

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Lars Koch

- 101.19.1002 -

9. Wohnraum

Antrag der Fraktion B90/Grüne, CDU und FDP

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Lucian Hanschke

- 101.19.1006 -

10. Flächenverbrauch zusammendenken

Antrag der Fraktion B90/Grüne, CDU und FDP

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Lucian Hanschke

- 101.19.1007 -

gez. Holger Augustin

Vorsitzender

Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren

Am Mittwoch, 24. Januar 2024, um 18.30 Uhr, findet im Roten Haus, Altenbaunaer Straße 109, Kassel, die 27. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Teilentziehungsverfahren Mattenbergstraße
2. Verkehrsbelastung/Auswirkungen durch Baumaßnahmen A 49 auf den Stadtteil
3. Dispositionsmittel
4. Mitteilungen

gez. Philipp Humburg

Ortsvorsteher

Sitzung des Behindertenbeirats

Am Dienstag, 30. Januar 2024 von 17.30 bis 19.00 Uhr tagt der Behindertenbeirat der Stadt Kassel im Bürgersaal des Rathauses.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bildung einer Projektgruppe „Planung Jubiläum 2024“
3. Barrierefreiheit auf Veranstaltungen – Sammlung von Forderungen
10. Mitteilungen/Verschiedenes

gez. Carola Hiedl

Vorsitzende des Behindertenbeirates

Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland

Am Donnerstag, 25. Januar 2024, 19.00 Uhr findet im Philipp-Scheidemann-Haus, Raum 107, Holländische Straße 74, Kassel, die 32. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Verkehrssituation in der Wiener Straße
2. Projekte Stadtteilhelfer*innen Nord-Holland
3. Mitteilungen

gez. Ali Timtik

Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Fasanenhof

Am Mittwoch, 24. Januar 2024 19.00 Uhr, findet in der Evangelischen Versöhnungskirche Kassel, Hummelweg 50, Kassel, die 26. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Fasanenhof statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Wahl einer stellv. Ortsvorsteherin/eines stellv. Ortsvorstehers
2. Parksituation Kreuzung Koboldstraße/Klenzestraße
3. Postfiliale im Ortsteil Fasanenhof
4. Parksituation Lenaustraße zwischen Gottfried-Keller-Straße und Goldbergstraße
5. Dispositionsmittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
6. Mitteilungen

gez. Jutta Bachmann
Ortsvorsteherin

Sitzung des Seniorenbeirats

Am Donnerstag, 25. Januar 2024 um 9.30 Uhr tagt der Seniorenbeirat der Stadt Kassel im Rathaus, Stadtverordnetensaal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung vom 14. Dezember 2023
3. Bürgerfragestunde
4. Vorstellung/Austausch zu neuen Straßenbahnen der KVG (durch die KVG)
5. Beschluss über Antrag des Heilhauses auf einen festen Sitz im Seniorenbeirat unter § 3 Abs. 2e der Satzung für den Seniorenbeirat
6. Weihnachtsbasar 2023
7. Berichte aus den Ausschüssen
8. Mitteilungen/Verschiedenes

gez. Helga Engelke
Vorsitzende Seniorenbeirat

Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung

Am Mittwoch, 24. Januar 2024, 17.00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 30. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung statt.

Tagesordnung:

1. Erweiterung der Fachoberschule an der Arnold-Bode-Schule in der Fachrichtung Technik um den Schwerpunkt Medienproduktionstechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in: Bürgermeisterin Nicole Maisch
- 101.19.973 -

2. Rechtsanspruch und Realität bei der Kinderbetreuung U3 und Ü3

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Lutz Getzschmann
- 101.19.953 -

3. Bericht aus dem Haus des Jugendrechts

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der B90/Grüne, CDU und FDP
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Annette Knieling
- 101.19.954 -

4. Berichts Antrag zum Bildungsmonitoring

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der B90/Grüne, CDU und FDP
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Katharina Griesel
- 101.19.977 -

5. Berichts Antrag Qualität im Ganztage

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der B90/Grüne, CDU und FDP
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Katharina Griesel
- 101.19.978 -

6. Leseförderung in Kitas und Grundschulen

Gemeinsame Anfrage der Fraktionen B90/Grüne, CDU und FDP
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Katharina Griesel
- 101.19.979 -

7. Schwimmkurse der Stadt Kassel und der Uni Kassel / Rückstände beim Schwimmenlernen

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der B90/Grüne, CDU und FDP
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Jutta Schwalm
- 101.19.991 -

gez. Marcus Leitschuh
Ausschussvorsitzender

Sitzung des Ausschusses für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben

Am Donnerstag, 25. Januar 2024, 17.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel, die 18. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben statt.

Tagesordnung:

1. Wahl einer/eines Vorsitzenden

2. Einladung PIKSL Labor Kassel

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18. September 2023
Bericht des Magistrats
- 101.19.859 -

3. Frauenförder- und Gleichstellungsplan für KASSELWASSER ab 01.01.2024

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl
- 101.19.997 -

4. Bericht zum Frauenförder- und Gleichstellungsplan von KASSELWASSER 01.01.2021 bis 31.12.2023

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl
- 101.19.998 -

gez. Ramona Kopec
1. stellv. Vorsitzende

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am Montag, 29. Januar 2024, 16:00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 30. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der statt.

Tagesordnung I

1. Einführung von Stadtverordneten

2. Mitteilungen

3. Vorschläge der Ortsbeiräte

4. Fragestunde

5. Universität Kassel

Bericht von Frau Prof. Dr. Ute Clement

- 101.16.314 -

6. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2023; - Liste S5 / 2023 -

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke

- 101.19.992 -

7. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. II/24 C "Herkulesstraße, Wilhelmshöher Allee"

(Behandlung der Anregungen und Beschluss zur Satzung)

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.

- 101.19.1003 - *)

8. Bodenschutz im Außenbereich ("Grüne Wiese")

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichtersteller/in des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie: Stadtverordnete Hesse

- 101.19.916 -

9. Wohnungskonzept - Wohnraumagentur

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichtersteller/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: Stadtverordneter Lang und

Berichtersteller/in des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie: Stadtverordnete Sabine Wurst

- 101.19.917 -

10. Bodenschutz in der bestehenden Bebauung (Innenbereich)

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichtersteller/in des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie: Stadtverordneter Augustin

- 101.19.918 -

11. Entsiegelung

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für Klima,
Umwelt und Energie: Stadtverordnete Bock
- 101.19.922 -

12. Verlängerung Stellplatzsatzung

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordnete Köpp
- 101.19.939 -

**13. Gemeinsam – Sicherung der
Daseinsversorgung durch das Städtische
Klinikum Kassel (GNH)**

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Dr. Hechelmann
- 101.19.944 -

14. Bodenschutz

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Klima,
Umwelt und Energie: Stadtverordneter Bickel
- 101.19.960 -

15. Vereinsheime energetisch sanieren

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Soziales, Gesundheit und Sport:
Stadtverordnete Köpp
- 101.19.963 -

16. Hochzeitstauben schützen

Antrag der Fraktion B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Klima,
Umwelt und Energie: Stadtverordneter Dreyer
- 101.19.981 -

17. Wohnraum

Antrag der Fraktion B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.19.1006 - *)

18. Flächenverbrauch zusammendenken

Antrag der Fraktion B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.19.1007 - *)

Tagesordnung II

(ohne Aussprache)

19. Bericht aus dem Haus des Jugendrechts

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule,
Jugend und Bildung: N.N.
- 101.19.954 - *)

**20. Erweiterung der Fachoberschule an der
Arnold-Bode-Schule in der Fachrichtung
Technik um den Schwerpunkt
Medienproduktionstechnik zum
nächstmöglichen Zeitpunkt**

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule,
Jugend und Bildung: N.N.
- 101.19.973 - *)

21. Berichts Antrag zum Bildungsmonitoring

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule,
Jugend und Bildung: N.N.
- 101.19.977 - *)

22. Berichts Antrag Qualität im Ganzttag

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule,
Jugend und Bildung: N.N.
- 101.19.978 - *)

23. Blutspenden rettet Leben

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Soziales, Gesundheit und Sport:
Stadtverordnete Kalveram MdL
- 101.19.980 -

24. Stand und Zukunft der documenta

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für Kultur:
Stadtverordnete Pfeil
- 101.19.982 -

**25. Schwimmkurse der Stadt Kassel und der
Uni Kassel / Rückstände beim
Schwimmenlernen**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule,
Jugend und Bildung: N.N.
- 101.19.991 - *)

26. Frauenförder- und Gleichstellungsplan für KASSELWASSER ab 01.01.2024

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben: N.N.
- 101.19.997 - *)

27. Bericht zum Frauenförder- und Gleichstellungsplan von KASSELWASSER 01.01.2021 bis 31.12.2023

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben: N.N.
- 101.19.998 - *)

28. Optimierung der Verkehrsführung und Sicherheit im Bereich Wiener

Straße/Struthbachweg unter besonderer Berücksichtigung aller Verkehrsteilnehmenden

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.19.1002 - *)

29. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/44

1. Änderung "Erweiterung Landesfeuerweherschule" (Offenlegungsbeschluss)

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.19.1004 - *)

30. Bebauungsplan Nr. II/19 "Bosestraße Standortentwicklung Umwelt- und Gartenamt"

(Aufstellungsbeschluss)
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.19.1005 - *)

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

Veränderung in der
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel

Herr Simon Aulepp vom Wahlvorschlag DIE LINKE (DIE LINKE) hat auf seinen Sitz in der Stadtverordnetenversammlung verzichtet. Er scheidet mit Ablauf des 17. Januar 2024 aus dem Gremium aus.

Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Frau Soumya Belabed. Sie rückt mit Wirkung vom 18. Januar 2024 in die Stadtverordnetenversammlung nach.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter, Stadt Kassel, Bürgeramt, - Wahlbehörde-, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer A0.018 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:

§§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)

§ 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

Kassel, 19. Januar 2024
Stadt Kassel - Der Wahlleiterin für die Kommunalwahl

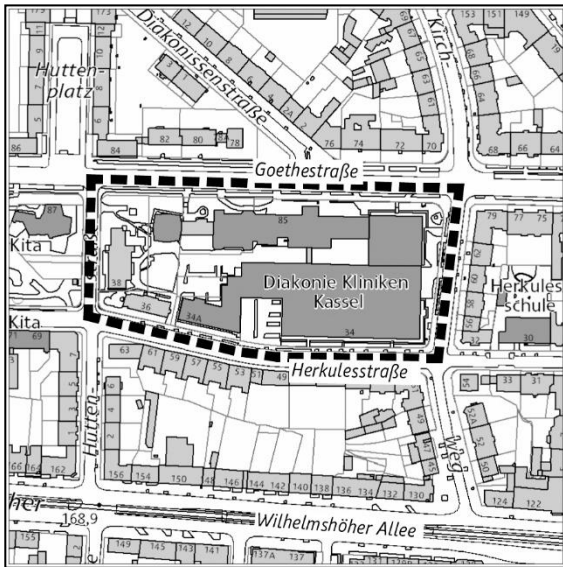
im Auftrag
gez. Katharina Rockenbach

Bebauungspläne

Bebauungsplan Nr. II/38, 1. Änderung „Diakonissenhaus“

Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit in der Zeit vom 22.01.2024 bis einschließlich 04.02.2024.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird im Norden von der Goethestraße, im Osten vom Kirchweg, im Süden von der Herkulesstraße und im Westen von der Huttenstraße begrenzt.

Nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung dargelegt. Ziel und Zweck der Änderung des Bebauungsplans Nr. II/38 „Diakonissenhaus“ ist die Sicherung einer langfristigen und nachhaltigen Bestandsentwicklung des Krankenhausstandortes.

Die Unterlagen zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit sind in der Zeit vom 22.01.2024 bis einschließlich 04.02.2024 im Internet unter folgendem Link veröffentlicht: www.kassel.de/bebauungsplanverfahren unter der Rubrik „Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit“.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wird folgende Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten:

Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der Dienststunden im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 34117 Kassel, 2. Stock eingesehen werden. Termine können vereinbart werden bei:

Fr. Schlummer, Telefon: 0561/787-6313

Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787-6166

Per Email:

carina.schlummer@kassel.de

martin.lindemann@kassel.de

Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und öffentlichen Auslegung gem. § 4b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Gärtner/in als Fachvorarbeiter/in (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – eine Gärtnerin/einen Gärtner als Fachvorarbeiterin/Fachvorarbeiter (w/m/d).

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit ca. 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen.

Ihre Aufgaben

- Einteilen und Führen einer Kolonne
- Organisieren der Auftragsabwicklung
- Sicherstellen der Arbeitssicherheit sowie des Einhaltens der Arbeitsschutzbestimmungen
- Ausführen gärtnerischer Facharbeiten
- Durchführen von Rasen-, Hecken- und Gehölzschnitt
- Wahrnehmen von Pflanzungs-, Rodungs- und Bewässerungsarbeiten
- Durchführen von Pflege-, Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten von Grünflächen sowie Ausstattungs- und Infrastrukturelementen
- Teilnahme am Winterdienst

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Maura Bunke, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 3171.

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Gärtnerin bzw. Gärtner (vorzugsweise der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen im Bereich der Führung und Motivation von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Fähigkeiten im Bereich der Führungskommunikation sind von Vorteil
- Erfahrungen in der Organisation und Abwicklung von Baustellen sind wünschenswert
- Erfahrungen im Bereich landschaftsgärtnerischer Bauarbeiten inkl. des Führens unterschiedlicher Maschinen und Geräte sowie in der Gehölz-, Grünflächen und Beetpflege sind von Vorteil
- Kenntnisse von Pflanzen und deren Verwendung sind erwünscht

- Freundliches Auftreten im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern
- Psychische und körperliche Belastbarkeit
- Initiative und Selbstständigkeit sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit
- Führerschein Klasse B, wünschenswert ist BE bzw. C1E
- Bereitschaft, am Winterdienst teilzunehmen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 7 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 4. Februar 2024

IT-Sicherheitsbeauftragte/IT-Sicherheitsbeauftragter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Abteilung Informationstechnologie des Personal- und Organisationsamtes eine IT-Sicherheitsbeauftragte/einen IT-Sicherheitsbeauftragten (w/m/d) mit den Schwerpunkten operative IT-Sicherheit und operatives IT-Notfallmanagement.

Mit moderner Technik, innovativen Lösungen und einem Full-Service-Angebot schafft die Abteilung Informationstechnologie die technischen Voraussetzungen für die zukunftsorientierte Verwaltung.

Ihre Aufgaben

- Bündeln, Koordinieren und Fortschreiben von Maßnahmen zur Informationssicherheit und zum IT-Notfallmanagement für den IT-Bereich in enger Zusammenarbeit mit dem Informationssicherheitsbeauftragten
- Mitwirken beim Erstellen von Konzepten, Vorgaben und Dokumenten bezüglich der Informationssicherheit und dem IT-Notfallmanagement sowie deren Umsetzung durch Ableiten von Empfehlungen für technische und organisatorische Maßnahmen
- Mitwirken beim Planen, Umsetzen und Überprüfen übergreifender Informationssicherheits- und Notfallprozesse und beim Entwickeln von Maßnahmen zur Risikominimierung
- Überprüfen von rechtlichen, technischen und organisatorischen Maßnahmen auf Eignung, Angemessenheit und Wirksamkeit

- Aufbau und fortlaufende Anpassung eines Systems zur Verwaltung von sicherheitstechnischen Ereignissen (SIEM) sowie das Prüfen und Auswerten sicherheitsrelevanter Vorfälle
- Wissenstransfer sowie die Sensibilisierung für diese Themen in der Abteilung Informationstechnologie

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Frank Becker, Abteilung Informationstechnologie, Telefon 0561 787 1211.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) in den Fachrichtungen Informatik, Wirtschaftsinformatik, Verwaltungsinformatik oder in vergleichbaren Studiengängen mit IT-Bezug (jeweils auch mit bevorstehendem Abschluss; Bewerbungen von Berufsanfängerinnen und Berufsanfängern sind uns willkommen) oder vergleichbare Kenntnisse aus einer mehrjährigen Berufserfahrung
- fundierte Kenntnisse im Bereich Informationstechnologie (IT-Komponenten, Infrastrukturen, Netzwerke) und im Anwenden und Umsetzen des BSI-Standards und des IT-Grundschutz-Kompendiums des BSI
- Erfahrungen mit der Analyse von IT-Sicherheitssystemen sowie im Bereich der Netzkomponenten und im Anwenden von ISMS-Tools

Eine hohe Leistungs- und Organisationsfähigkeit, Dienstleistungsorientierung sowie ausgeprägte Kommunikations-, Konflikt- und Entscheidungsfähigkeit zeichnen Sie aus. Sie verfügen über analytische Fähigkeiten und arbeiten äußerst selbstständig, sind belastbar und handeln strukturiert.

Ihr fundiertes Fachwissen entwickeln Sie stets entsprechend der technischen Entwicklungen weiter und sind bereit, an Fortbildungen teilzunehmen.

Unser Angebot

Als IT-Sicherheitsbeauftragte/IT-Sicherheitsbeauftragter steuern und überwachen Sie zentral die geforderten Informations- und Sicherheitsanforderungen für die IT-Systeme innerhalb der Abteilung Informationstechnologie. Für ein im Aufbau befindliches Business Continuity Management (BCM) übernehmen Sie innerhalb der Abteilung die Rolle des operativen IT-Notfallmanagements. Sie arbeiten eng mit dem Informationssicherheitsbeauftragten und dem/der BCM-Beauftragten zusammen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit sowie einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst. Es erwartet Sie eine moderne, teamorientierte Arbeitsatmosphäre mit flexibler Arbeitszeitgestaltung und guten Entwicklungsmöglichkeiten verbunden mit einem betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Sie erhalten eine individuelle Einarbeitung, die durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen unterstützt wird. In Ihrem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet unterstützen wir Sie durch zielgerichtete Fortbildungen.

Sie erhalten abhängig von Ihren persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Tanja Kickel, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2903, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2024

Pädagogisches Fachpersonal (w/m/d) für Kindertagesstätten

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel – Abteilung Betrieb der Kindertagesbetreuung – pädagogisches Fachpersonal (w/m/d) für die Bereiche Krippe, Kindergarten und Grundschulbetreuung. Hauptaufgabe des Amtes Kindertagesbetreuung Kassel sind der Betrieb und das Weiterentwickeln der städtischen Kindertagesstätten und

der Kindertagespflege sowie das Planen, Steuern, Analysieren und Entwickeln der gesamtstädtischen Kindertagesbetreuung. Das Amt ist aktuell für rund 11.000 Betreuungsplätze in der Stadt Kassel verantwortlich.

Die 39 städtischen Kindertagesstätten und Horte arbeiten nach unterschiedlichen pädagogischen Konzepten.

Ihre Aufgaben

- Begleiten der kindlichen Entwicklung nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan
- Planen, Gestalten und Durchführen der pädagogischen Einzel- und Gruppenarbeit
- Konzeptionelles Unterstützen und Weiterentwickeln der pädagogischen Arbeit der Einrichtungen
- Einsatz für gleiche Bildungschancen aller Kinder
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern
- Anleiten von Nachwuchspersonal
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Monika Stier oder Beate Reinhardt, Kindertagesbetreuung Kassel, Telefon 0561 787 5063 oder 0561 787 5419.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher, zur Heilerziehungspflegerin/zum Heilerziehungspfleger, zur Heilerzieherin/zum Heilerzieher mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung, Sicherheit und freundliches Auftreten im Umgang mit Kindern und Sorgeberechtigten
- Kenntnisse über die Inhalte des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans
- Entwicklungspsychologische Kenntnisse sind wünschenswert

- Empathie, interkulturelle Kompetenz, Kommunikationsfähigkeit und Selbstständigkeit
- ein ausreichender Schutz gegen Masern muss vorhanden und nachgewiesen sein

Unser Angebot

Sie werden in einem gut qualifizierten, aufgeschlossenen und erfahrenen Team auf qualitativ hohem pädagogischem Niveau arbeiten. Außerdem bieten wir Ihnen regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen an. Aufstiegsmöglichkeiten sind vorhanden.

Wir bieten Ihnen grundsätzlich ein unbefristetes Arbeitsverhältnis und eine Eingruppierung in Entgeltgruppe S 8a des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) an.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Stefanie Löber, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2724, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2024

Baumpflegerin bzw. Baumpfleger (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – eine Baumpflegerin bzw. einen Baumpfleger (w/m/d).

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit ca. 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen sowie über 90.000 städtische Bäume. Die regelmäßigen Baumkontrollen und die fachgerechte Baumpflege zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit sowie zur Förderung einer gesunden Baumentwicklung werden im Sachgebiet Baumunterhaltung koordiniert.

Ihre Aufgaben

- selbstständiges und fachgerechtes Durchführen von Tätigkeiten der allgemeinen Baumpflege zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit im gesamten Stadtgebiet unter selbstständigem Führen einer Hubarbeitsbühne
- Fällen von Gefahrenbäumen, Beseitigen von Gefahrenstellen im Kronenbereich, Durchführen von fachlichem Baumschnitt nach den FLL-Richtlinien sowie Einrichten von Baustellen nach den Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen und Straßen (RSA)
- Pflegen von Jungbäumen, Pflanzen von Bäumen, Beseitigen von Stamm- und Stockaustrieben sowie vergleichbare Pflegearbeiten

- einfaches Einschätzen von Schäden, Gefahren und Risiken an Bäumen
- Winterdienst

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Martin Winkler, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 6206.

Ihr Profil

- abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner/-in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder Baumschule, als Forstwirt/-in, als Straßenwärter/-in oder eine vergleichbare Qualifikation im Bereich Baumpflege
- mehrjährige Berufserfahrung in der Baumpflege wünschenswert
- Zusatzqualifikation im Bereich Baumpflege (z. B. Fachagrarwirt/-in der Baumpflege und Baumsanierung oder European Tree Worker) ist vorteilhaft
- Erfahrung im Umgang mit Maschinen und Hubarbeitsbühnen
- Zertifikate AS-Baum I und AS-Baum II oder vergleichbar
- Zusätzliche Fortbildungen (z. B. Baustelleneinrichtung und -absicherung an Straßen, Seilklettertechnik A und B) sowie nachweisliche Kenntnisse von Gehölzkrankheiten mit Zertifikat sind von Vorteil
- Führerscheinklasse C1E, wünschenswert CE
- Konflikt- und Kritikfähigkeit
- Effizienz und Flexibilität
- Initiative und Selbstständigkeit sowie eine hohe körperliche Belastbarkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2024

Ingenieurinnen bzw. Ingenieure (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt – Abteilung Verkehrsmanagement – Ingenieurinnen bzw. Ingenieure (w/m/d) der Fachrichtung Bau- oder Verkehrsingenieurwesen, Elektrotechnik oder Informatik zur Durchführung und für die Dauer des Projektes „C-ROADS Urban Nodes“.

Kassel ist eine von 50 europäischen Städten des von der Europäischen Kommission geförderten C-ROADS-Verbundprojektes.

Ihre Aufgaben

- Umsetzen des Forschungsvorhabens „C-ROADS Urban Nodes“
- Implementieren von Diensten im C-ITS-Bereich
- Bearbeiten von Vergabeangelegenheiten
- Validieren der umgesetzten Dienste für das vernetzte Fahren
- Auswerten von C-ITS- und Lichtsignalanlagen-Daten
- Berichtswesen
- Teilnehmen an und Organisieren von Projektmeetings auf nationaler sowie internationaler Ebene
- Mitwirken bei dem Anpassen von Lichtsignalanlagen-Programmen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Martin Kugler, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Telefon 0561 787 3111.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom TU/TH oder Master) der Fachrichtung Bau- oder Verkehrsingenieurwesen, Elektrotechnik, Informatik oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Kenntnisse in der Verkehrstechnik
- Berufserfahrung im Bereich Verkehrsmanagement ist vorteilhaft, die Tätigkeit im Projektteam eignet sich aber auch für Berufseinsteigerinnen bzw. Berufseinsteiger
- Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse von Projektmanagementtechniken
- Grundkenntnisse in der Netzwerktechnik und der Datenkommunikation (C-ITS)

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Tim Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2171, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2024

Hausmeisterin / Hausmeister (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Abteilung Bürgerhäuser und Stadtteilkulturarbeit – Kulturamt – eine Hausmeisterin / einen Hausmeister (w/m/d) mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 75 vom

Hundert der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (entspricht 29,25 Stunden) zur Betreuung der städtischen Bürgerhäuser.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer von einem Jahr als Vertretung für einen erkrankten Mitarbeiter.

Ihre Aufgaben

- Gewährleisten der Verkehrssicherheit, Sauberkeit und gefahrlosen Nutzbarkeit der Gebäude sowie der Grundstücke
- Wahrnehmen von Dienstleistungen wie das Erteilen von Auskünften zu Angeboten der Häuser und Übergeben der Räume an die Nutzerinnen und Nutzer
- Vorbereiten der Räume für Veranstaltungen
- Aufsichts-, Kontroll- und Wartungsarbeiten in den Gebäuden und an haustechnischen und sicherheitstechnischen Anlagen
- Durchführen kleiner Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten
- Führen der Betriebsbücher
- Reinigen und Pflegen der Außenanlagen
- Durchführen bzw. Überwachen von Unterhaltungs- und Reinigungsarbeiten
- Bestellen und Lagern von Verbrauchsmaterialien

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Claudia Bloss, Abteilung Bürgerhäuser und Stadtteilkulturarbeit des Kulturamts, Telefon 0561 94990170.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung in den Bereichen Elektro, Gas-Wasser-Installationen, Heizungs-Lüftungs-Sanitärtechnik, Veranstaltungstechnik oder eine vergleichbare handwerkliche oder technische Ausbildung
- Kenntnisse im Anwenden der Standardsoftware Microsoft Office
- Fahrerlaubnis der Klasse B und Einsatz des privaten PKW für den Dienstgebrauch

- Bereitschaft zum Schichtdienst sowie zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeit in den Abendstunden sowie am Wochenende
- Kommunikationsfähigkeit, Serviceorientierung sowie eine selbstständige und organisierte Arbeitsweise

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Michaela Gutmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2198, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 5. Februar 2024

Koordinatorin bzw. Koordinator (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt eine Koordinatorin bzw. einen Koordinator (w/m/d) für das Landesprogramm Präventionsketten Hessen mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit. Die Stelle ist befristet bis zum 31. Dezember 2025 zu besetzen. Einsatzort ist das Jobcenter Stadt Kassel.

Ihre Aufgaben

- Strategisches Steuern und Gestalten von Prozessen
- Planen und Durchführen partizipativer Bedarfs- und Bedürfnisanalysen
- Weiterentwickeln einer kommunalen Handlungsstrategie für den Auf- und Ausbau von Präventionsketten für Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren und deren Familien
- Beraten und Unterstützen der örtlichen Fachkräfte
- Monitoring und Qualitätsentwicklung
- Planen und Durchführen von Fachveranstaltungen und Workshops
- Sicherstellen des Informations- und Wissenstransfers zwischen den verschiedenen Ebenen und Akteurinnen sowie Akteuren
- Öffentlichkeitsarbeit

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Judith Osterbrink, Jugendamt, Telefon 0561 787 7052.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s Studium (Bachelor bzw. Diplom) aus den Bereichen
 - Sozialwesen, Sozialpädagogik, Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder
 - Früh- und Kindheitspädagogik mit staatlicher Anerkennung oder
 - Erziehungswissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation
- wünschenswert sind Erfahrungen in der Netzwerkarbeit sowie Erfahrungen im Bereich Projektmanagement

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Julia Gumbel, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2562, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2024

Leiterin / Leiter (w/m/d) für das Rechtsamt

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen eine Leiterin / einen Leiter (w/m/d) für das Rechtsamt.

Das Rechtsamt ist mit seinen 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der zentrale juristische Dienstleister für die gesamte Verwaltung der Stadt Kassel. Die Struktur des Rechtsamtes untergliedert sich in die nachfolgend dargestellten Abteilungen:

- Justitiariat
- Verwaltungs-, Versicherungs- und Haftpflichtangelegenheiten

Ihre Aufgaben

- Leiten des Rechtsamtes
- rechtliches Beraten und Unterstützen von Politik, Verwaltung und Verwaltungsführung
- vertrauensvolles und zielorientiertes Zusammenarbeiten mit dem Magistrat und den weiteren kommunalpolitischen Gremien
- Vorbereiten von Vorlagen für die Beschlussfassung der politischen Gremien der Stadt Kassel
- Leiten von bzw. Mitarbeiten in dezernats- und ämterübergreifenden städtischen und landesweiten Projekt- und Arbeitsgruppen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller, Telefon 0561 787 3301 oder sven.schoellerkassel.de.

Ihr Profil

- Befähigung für das Richteramt und mindestens befriedigende Examen
- nachgewiesene mehrjährige und vergleichbare Führungserfahrung
- nachgewiesene mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- umfassende Rechtskenntnisse, insbesondere in allen Bereichen des Verwaltungs-, Kommunal- und Kommunalverfassungsrechts
- ausgeprägte Fähigkeit zum analytischen, konzeptionellen und strategischen Denken und Handeln in komplexen juristischen Fragestellungen unter Berücksichtigung (kommunal-) politischer, gesellschaftlicher und städtischer Interessen
- Durchsetzungsvermögen und Entscheidungsfreudigkeit
- Sicheres und repräsentatives Auftreten
- Bereitschaft, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten (abends oder selten auch am Wochenende) zu arbeiten

Unser Angebot

Abhängig von den persönlichen Voraussetzungen wird Besoldung bis A 16 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) gezahlt. Auch Bewerbungen von Beschäftigten sind möglich.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anika Rehrmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2509, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 11. Februar 2024

Leiter/in (w/m/d) für das Sachgebiet Führerscheinstelle

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Abteilung Einwohnerservice des Bürgeramtes eine Leiterin/einen Leiter (w/m/d) für das Sachgebiet Führerscheinstelle.

Die Leitung ist verantwortlich für das Organisieren und Koordinieren aller Aufgaben im Zusammenhang mit dem Erteilen und Entziehen von Fahrerlaubnissen sowie das Bearbeiten von Angelegenheiten grundsätzlicher Art im Fahrerlaubnisrecht und im Pass- und Meldewesen.

Ihre Aufgaben

- Leiten des Sachgebietes mit 14 Mitarbeitenden
- Vertreten der Leitung der Abteilung Einwohnerservice

- Informieren über und Bereitstellen der jeweils aktuellen Rechtsgrundlagen
- Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde, Teilnehmen an Arbeitskreisen und überregionalen Besprechungen
- Optimieren der Arbeitsabläufe im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsmanagements sowie Einführen und Weiterentwickeln von Online Services
- Bearbeiten von Beschwerden, Widersprüchen und Klagen
- Bearbeiten von Vorgängen mit besonderem Schwierigkeitsgrad
- Sicherstellen der amtsinternen Service- und Kommunikationsstandards
- Unterstützen der Amts- und Abteilungsleitung bei der konzeptionellen Fortentwicklung des Dienstleistungsangebotes

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Melanie Mitna, Bürgeramt, Telefon 0561 787 7033.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
 - Studium (Bachelor oder Diplom) der Fachrichtung „Allgemeine Verwaltung“ oder
 - Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin/zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- mindestens zweijährige Erfahrung in der Personalführung und –entwicklung
- gewandtes und sicheres Auftreten
- umfangreiche Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungs- und Verfahrensrecht sowie im Fahrerlaubnisrecht
- gute Kenntnisse in übergreifenden Rechtsgebieten (Straßenverkehrsgesetz, Strafgesetzbuch und Strafprozessordnung sowie Pass- und Melderecht) sind wünschenswert
- Erfahrung im Umgang mit Publikum

Unser Angebot

Sie erhalten Besoldung nach dem Hessischen Besoldungsgesetz (HBesG) bzw. Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anja Weiland, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2111, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2024

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt. Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 83,20 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,60 Euro Versandkosten über Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jedes Jahres über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.